



An das Katholische Schuldekanatamt

zur Weiterleitung an das
Bischöfliche Ordinariat
Hauptabteilung Schulen

Antrag auf Unterrichtserlaubnis in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Ich beantrage die kirchliche Unterrichtserlaubnis für das Fach Katholische Religionslehre an

- Grundschulen
- Werkreal-, Haupt- und Realschulen, Gemeinschaftsschulen
- Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren
- Gymnasien
- Beruflichen Schulen

während der Zeit des Vorbereitungsdienstes.

Seminar/Seminarort
Schule und Schulort

1. Personalien

Name Vorname Geburtsname

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

Telefon E-Mail

zuständiges Pfarramt (Pfarrreiname, Ort)

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

Religions-/Konfessionszugehörigkeit

getauft gefirmt

Familienstand:

- ledig standesamtlich verheiratet kirchlich verheiratet
 geschieden wiederverheiratet

Kinder Ja Nein

Wenn ja, sind die Kinder in der katholischen Kirche getauft? Ja Nein

2. Pädagogische, theologische, religionspädagogische Ausbildung

- Universität Fachakademie Beginn:
 Päd. Hochschule Fachschule SS: _____ oder WS: _____
 Fachhochschule oder Datum: _____
 Sonstige: _____
Studienort _____

2.1 Studienfach - Katholische Theologie / Religionspädagogik als

- Hauptfach Leitfach Nebenfach
 Beifach (Gymnasium) Doppelwahlpflichtfach (Berufliche Schule)

Affines Fach: *GHPOI/2003 und RPOI/2003*

- Grund- und Hauptschulen:* Affines Fach im Umfang von 20 Semesterwochenstunden (einschließlich Grundlagenwahlfach und Übung zur Schulpraxis in Kath. Religionslehre im Umfang von 2 Semesterwochenstunden im Tagesfach- oder Blockpraktikum)
 Realschulen: Affines Fach im Umfang von 24 Semesterwochenstunden (einschließlich Übung zur Schulpraxis in Kath. Religionslehre im Umfang von 2 Semesterwochenstunden im Tagesfach- oder Blockpraktikum)

2.2 Abschlüsse

- Erstes Staatsexamen Bachelor
 Zweites Staatsexamen Master
 Diplom _____

3. Kirchliche Studienbegleitung

Für diejenigen, die ab dem **Wintersemester 2006/2007** ihr Studium begonnen haben, ist die Teilnahme am kirchlichen Studienbegleitprogramm verpflichtend. Nachweise siehe letztes Blatt.

4. Erklärung

Ich bin bereit, den Religionsunterricht in Übereinstimmung mit der Lehre der katholischen Kirche zu erteilen und in meiner persönlichen Lebensführung die Grundsätze der Lehre der katholischen Kirche zu beachten.

Ort, Datum

Unterschrift

5. Anlagen - Übersicht

Zu 2. Ausbildung

- Kopien der Abschlüsse aus 2.2
- Nachweise über Grundlagenwahlfach
(*GHWRS mit affinem Fach, GHPO1/2003*)
- Übung zur Schulpraxis Kath. Religionslehre im Tagesfach oder Blockpraktikum
(*GHWRS und RS mit affinem Fach, GHPO1/2003 und RPO1/2003*)

Zu 3. Kirchliche Studienbegleitung

- Informationsveranstaltung Missio canonica
- Orientierungstagung „Warum möchte ich Religion unterrichten?“
- Spirituelle Angebote (2 Tage)
- Gegebenenfalls freiwilliges Engagement in einem kirchlichen Praxisfeld

Bitte nicht ausfüllen – wird vom zuständigen Schuldekanatamt bearbeitet

Antrag zur Kenntnis genommen:

Anmerkungen

Ort, Datum

Unterschrift Schuldekan/in

Bitte nicht ausfüllen – wird vom Bischöflichen Ordinariat bearbeitet

Unterrichtserlaubnis für den Vorbereitungsdienst an _____ erteilt

Rottenburg, den _____

Stand September 2017